



POWERPLAY

06. Oktober 2023

Ausgabe 4



Saison 2023/2024

Das Towerstars Spieltags- und Fanmagazin

**RAVENSBURG
TOWERSTARS**

Freitag, 06. Oktober 2023 - 20 Uhr

TOWERSTARS - EC KASSEL HUSKIES

CHG ARENA RAVENSBURG



Unsere Mannschaft
sucht Verstärkung



ifmjobs.de

ifm – close to you!

CHG

KARRIERE MIT
ENGAGEMENT
UND TEAMSPIRIT

Tragen Sie zur CHG-MERIDIAN Erfolgsgeschichte
bei und bewerben Sie sich auf eine unserer Stellen
in den Bereichen:

IT, Kaufmännische Bereiche, Vertrieb,
Studium, Ausbildung, Praktika

Jetzt bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter:
www.chg-meridian.com/start-career/jobs



KASSEL HUSKIES UNTER ERFOLGSDRUCK

Kassel Huskies starten weiteren Anlauf für Titel und DEL-Aufstieg

In der vergangenen Saison spielten die Kassel Huskies sieben Monate lang in einer eigenen Welt. Niemand konnte die Nordhessen bremsen, am Ende wurden sie mit 38 Punkten Vorsprung Hauptrundenerster – der Meistertitel und Aufstieg in die DEL schienen zum Greifen nahe. Doch erneut mussten die Schlittenhunde die bittere Erfahrung machen, dass in den Playoffs alles von Null beginnt. Umso tiefer saß der Stachel, dass ausgerechnet der hessische Konkurrent Bad Nauheim die Titelträume beendete. Soviel zum Rückblick. Um nicht nur in der Hauptrunde, sondern auch in den Playoffs konstant zu sein, haben die Kassel Huskies ihr Team zu dieser Saison nochmals deutlich verstärkt. Dies beginnt bei Torhüter Brandon Maxwell, der vom schwedischen Topclub Malmö kommt, geht weiter zum kanadischen Verteidiger Andrew Bodnarchuk von den Nürnberg Ice Tigers und geht bis hin zu dessen Landsmann Carson McMillan. Auch er kommt aus der DEL und war zuletzt in Straubing unter Vertrag. Generell ist der Kader von Trainer Bohuslav Subr sowohl erfahren, als auch talentiert mit frischen Kräften besetzt. So wechselte Louis Brune von Ingolstadt fest



Dank eines Sieges in Dresden haben sich die Huskies an die Spitze gesetzt.

Bild: Juli Peter

nach Kassel, er spielte vergangene Saison bekanntlich noch mit einer Förderlizenz für die Towerstars.

Klar wird in diesem Spiel sein, dass die Towerstars von der ersten bis zur letzten Sekunde eine mehr als konzentrierte und konstante Leistung aufs Eis bringen müssen. Es hat sich aber auch gezeigt, dass die Towerstars in Zeiten eines Durchhängers gerade gegen die Top-Teams gut dagehenhalten können. Man darf gespannt sein.



Coach Bohuslav Subr

Bild: Mario Wiedel

DEL2 DER WOCHENEND-ÜBERBLICK

Freitag, 06.10.23	Spieltag 8	Zeit
Krefeld Pinguine	Lausitzer Füchse	19:30
Starb. Rosenheim	Eisp. Crimmitschau	19:30
ESV Kaufbeuren	EV Landshut	19:30
Bietigheim Steelers	Selber Wölfe	19:30
Dresdner Eislöwen	EHC Freiburg	19:30
EC Bad Nauheim	Eisb. Regensburg	19:30
Towerstars	EC Kassel Huskies	20:00

Sonntag, 08.10.23	Spieltag 9	Zeit
EC Kassel Huskies	EC Bad Nauheim	17:00
EV Landshut	Bietigheim Steelers	17:00
Lausitzer Füchse	ESV Kaufbeuren	17:00
Eisp. Crimmitschau	Krefeld Pinguine	17:00
Eisb. Regensburg	Starb. Rosenheim	17:00
EHC Freiburg	Towerstars	18:30
Selber Wölfe	Dresdner Eislöwen	18:30

Dienstag, 10.10.23	Spieltag 13	Zeit
Eisb. Regensburg	EHC Freiburg	20:00

DEL2 SPIELPLAN-DIGITAL

Alle Towerstars Begegnungen lassen sich mit einem i-Cal bequem in den Kalender des Smartphones oder dem E-Mail-Client auf PC oder Laptop importieren. Die entsprechende Datei im i-Cal Format können Sie unter www.del-2.org/kalender kostenfrei downloaden. Im Fanshop in der Marktstraße 20 sowie am Fanstand halten wir für Sie zudem kleine Spielpläne im Taschenformat bereit. (solange Vorrat reicht)



GEMEINSAM

was bewegen.

Volle Leistung mit 100% Ökostrom. Von hier. Für dich. Unser Strom stammt aus reiner Sonnen-, Wind- und Wasserkraft. Nachhaltig in regionalen und TWS eigenen Anlagen in Deutschland erzeugt – und das zu einem fairen Preis.

Jetzt zu regionalem Ökostrom wechseln.



strom.tws.de

Autohaus Bauschatz Ravensburg

Ihr neuer Škoda Partner an der B30



Autohaus Bauschatz RV GmbH
Lachen 1 · 88214 Ravensburg
T +49 (0)751 79106-100
www.bauschatz-gruppe.de

SKODA

FRANZ LOHR

**DU BIST EIN
TEAMPLAYER?
KOMM IN UNSER TEAM!**



Bewirb Dich online!
Über 30 Jobangebote.
www.franz-lohr.de





EC KASSEL HUSKIES

TORHÜTER

31	Brandon Maxwell
33	Philipp Maurer
38	Kristian Hufsky

STURM

8	Oleg Tschwanow	
11	Jake Weidner	
17	Joel Lowry	(CAN)
18	Lois Spitzner	
24	Alec Ahlroth	
26	Yannik Valenti	
36	Pierre Preto	
45	Carson McMillan	(CAN)
53	Connor Korte	
66	Darren Mieszkowski	
67	Lars Reuß	
71	Tristan Keck	
74	Tomas Sykora	
84	Louis Brune	
89	Hans Detsch	

ABWEHR

7	Joel Keussen	
22	Marco Müller	
47	Andrew Bodnarchuk	(CAN)
49	Steven Seigo	(CAN)
55	Samuel Dotter	
63	Maximilian Faber	
73	Tom Geisheimer	
95	Markus Freis	

COACH Bohuslav Subr (CZE)

Co- Jan Melichar (CZE)



Bild:



RAVENSBURG TOWERSTARS

* Förderlizenz ERC Ingolstadt

TORHÜTER

31	Nico Wiens
43	Ilja Sharipov
83	Nico Pertuch *

ABWEHR

4	Lukas Bender
8	Daniel Schwaiger *
12	Pawel Dronia
16	Florin Ketterer
23	Oliver Granz
67	Tim Sezemsky
72	Niklas Hübner *
76	Denis Pfaffengut
91	Julian Eichinger

COACH Gergely Majoross

Co - Eeli Parviainen (FIN)

Co - Jan Benda

STURM

14	Nick Latta	
18	Noah Dunham *	
21	Matt Alfaro	(CAN)
27	Tim Gorgenländer	
28	Philipp Krauß *	
32	Ralf Rollingner	
41	Sam Herr	(USA)
52	Enrico Henriquez-Morales *	
57	Charlie Sarault	(CAN)
70	Maximilian Hadraschek	
74	Louis Latta	
77	Robbie Czarnik	(USA)
87	Fabian Dietz	
89	Lukas Mühlbauer	
90	Jan Nijenhuis *	
93	Luigi Calce	



Bild: Kim Enderle



Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Mitarbeiter (m/w/d) Lösungsherstellung

Ravensburg Süd - Vollzeit - Job-ID: 42669

Mit Ihrem pharmazeutischen oder technischen Hintergrund stellen Sie mit größter Sorgfalt Arzneimittelösungen her.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung - 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld - Modernes Arbeitsumfeld - Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung - Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Dann rufen Sie
uns an: +49 761 3700 6322

Rely on us.



PGS Tec GmbH

Ihr **S**pezialist **f**ür
Reinmedientechnik &
Sonderanlagenbau

Verstärken Sie **U**nsere **T**eams

www.PGS-Tec.de

„ERFAHRUNGEN VON UNSCHÄTZBAREM WERT“

Das „Powerplay Interview der Woche - diesmal mit David Keckeis

David Keckeis ist seit Juli 2022 in der Geschäftsstelle der Towerstars aktiv. Im „Interview“ berichtet der 28-jährige Feldkircher über seine Tätigkeiten und das Einleben in Oberschwaben.

Du bist jetzt schon über ein Jahr bei uns in Ravensburg. Wie hast Du Dich in der Stadt und in der Towerstars Familie eingelebt?

David Keckeis: „In Ravensburg und der Organisation der Towerstars fühlte ich mich recht schnell sehr wohl. Ravensburg als Stadt ist sehr lebenswert und bietet eine hohe Lebensqualität. Mir gefällt auch die Geschichte hinter der Stadt, die man regelrecht spüren kann, wenn man durch die Straßen schlendert. Im Club fühlt es sich tatsächlich so an als wäre ich schon länger als ein Jahr hier. Klar, am Anfang braucht es immer ein wenig Zeit bis man die Abläufe und die Personen kennt, die auch den Club als Ganzen ausmachen. Aber auch hier wurde es mir leicht gemacht und ich wurde von jedem offen und herzlich aufgenommen.“



David Keckeis

Bild: Kim Enderle

Du fungierst als Assistent der Geschäftsleitung. Welche Aufgaben gehören zu Deinem konkreten Tätigkeitsgebiet?

David Keckeis: „Zu meinen Hauptaufgaben zählt neben dem administrativen Alltag im Büro, die Organisation am Heimspieltag aber auch der Vermarktung des Clubs im

speziellen im Bereich Social Media. Was für mich aber die Stellenbeschreibung besonders interessant macht ist, dass ich wirklich in jedem Bereich vom Ticketing über Merchandising etc. begleiten und unterstützen und zudem eng mit der Geschäftsführung zusammenarbeiten kann. Die Erfahrung die mir Raphael Kapzan im kaufmännischen Bereich aber auch Daniel Heinrzi im sportlichen Bereich mitgeben, ist von unschätzbarem Wert und ich hoffe ich kann mit meiner Arbeit davon auch was zurückgeben.“

Du bist bei den Heimspielen auch im SpradeTV Team bei der Drittel-Analyse mit Deinen Erfahrungen als früherer Spieler am Start. Siehst Du das als willkommene Abwechslung?

David Keckeis: „Die Drittel-Analysen sind nicht nur eine willkommene Abwechslung, sondern machen auch sehr viel Spaß. Man schaut auch das Spiel natürlich viel bewusster und macht sich währenddessen Gedanken über Spielsituationen.“

Interview: Frank Enderle

KURZMELDUNGEN

ABENDKASSEN-ZUSCHLAG WIRD BIS ANFANG NOVEMBER AUSGESETZT

In einer Testphase wird bei den nächsten Heimspielen bis zur Länderspielpause im November der Abendkassen-Zuschlag in Höhe von 2,- Euro pro Ticket entfallen. Bereits zum Family Day am 03.10. mussten die Besucher des Spiels keine Servicegebühren entrichten. Die Aktion soll dazu dienen, die Entwicklung der Zuschauerzahlen zu beobachten. Die Erkenntnisse sollen dann und für weitere Entscheidungen herangezogen werden.

ALTERNATIVES PARKANGEBOT

Da im Oktober das Parkareal der Oberschwabenhalle durch die Zeltstadt der „Oberschwabenschau“ belegt ist, konnten die Towerstars für die Besucher der Heimspiele wieder Alternativen organisieren. So steht wie schon in den Vorjahren das sogenannte Rundel-Areal an der Ecke Bleicher-/Ulmerstraße ab 2 Stunden vor Spielbeginn zur Verfügung, die Agentur für Arbeit stellt zudem den Mitarbeiter-Parkplatz ab 90 Minuten vor dem Spiel zur Verfügung. Die Towerstars danken der Firma Vetter und der Agentur für Arbeit recht herzlich für die Mithilfe.

CMC Personal GmbH

KRAFTVOLL IN DER REGION

Jobsuche oder Personaleinsatz
- wir sind für Sie da.
In der Industrie und Verwaltung,
im Handwerk und Handel.

CMC Personal GmbH · Am Flugplatz 44 · 88046 Friedrichshafen
Tel. 07541 2222-0 · E-Mail cmc.friedrichshafen@cmc-personal.de
www.cmc-personal.de

Wir ♥ Heimat.

Deshalb unterstützen
wir mit unserer
Sportförderung
Vereine in der Region.

www.ksk-rv.de/wir

**Krefessparkasse
Ravensburg**

mhplus

Krankenkasse.

100% REIN NATÜRLICHES

FRISCH ZUM SIEG

WWW.KRUMBACH-MINERALWASSER.DE

ZU VIELE AUSGELASSENE CHANCEN - ZU VIELE FEHLER

Towerstars agieren gegen Selber Wölfe zu verkrampft und ineffektiv

Schmerzte die Niederlage gegen Kaufbeuren nicht schon genug, setzte es für die Ravensburger Cracks am Einheitsfeiertag gegen die Selber Wölfe gleich die nächste Niederlage. Es war leider die vierte in Folge.

Die 2147 Zuschauer in der CHG Arena sahen beim Family Day von Beginn an ein druckvolles Towerstars Team, das bei der defensiven Abstimmung aber verunsichert wirkte und nach einem 2 gegen 1 Konter in der 4. Minute prompt das 0:1 schlucken musste. Zwar folgten danach einige gute Möglichkeiten, Selb stand aber wie erwartet kompakt in der eigenen Zone und hatte mit Michael Bitzer einen starken Torhüter zwischen den Pfosten. Der wurde in der 12. Minute dann aber überwunden, als Max Hadrascsek einen Schlenzer von der blauen Linie unhaltbar ins Tor abfälschte. Der Ausgleich verlieh zwar Schwung nach vorne, in der neutralen und eigenen Zone agierten die Cracks von Coach Gergely



Das 2:3 durch Arturs Kruminsch war für die Towerstars ein herber Nackenschlag. Bild: K. Enderle

Majoross aber weiterhin nervös, verkrampft und fehlerbehaftet. Zwei Minuten vor der ersten Pause hatte das prompt Auswirkungen auf den Spielstand. Lukas Vantuch traf zum 1:2, als die Wölfe vor

dem Tor für viel Verkehr sorgten und Towerstars Keeper Ilya Sharipov so die Sicht verdeckt war. Im zweiten Spielabschnitt schienen die Towerstars zunächst besser sortiert und in der 27. Minute belohnten sie

sich für ein gutes Powerplay mit dem 2:2 Ausgleich. Es war übrigens das sechste verwertete Überzahlspiel in Folge. Kaufen konnten sich die Oberschwaben von dieser starken Powerplay-Quote wie schon am Sonntag in Regensburg allerdings nichts, denn die selbstbewussten Gäste aus der Porzellanstadt bestraften weiterhin jeden noch so kleinen Abstimmungsfehler der Towerstars. Den ersten Schuss eines Selber Angriffs in der 37. Minute konnte Ilya Sharipov zwar noch abwehren, gegen den Nachschuss von Ex-Towerstars Stürmer Arturs Kruminsch war er aber machtlos – 2:3. Es war klar, dass sich die Towerstars im dritten Spielabschnitt deutlich steigern mussten. Prompt wurde auch Druck auf das gegnerische Tor aufgebaut, das alleine reichte allerdings nicht. Es fehlte an der Konsequenz und Präzision im Abschluss und so tickten die Sekunden erbarmungslos von der Uhr. Auch die Herausnahme des Torhüters brachte nichts mehr ein, Selb brachte den Sieg über die Zeit.

ERST DERBY-NIEDERLAGE, DANN VORSPRUNG VERSPIELT

Stimmen und Fakten zu den Spielen gegen Rosenheim und Crimmitschau

Dass die durchaus unglückliche Niederlage in Crimmitschau am 22. September doch noch länger nachwirkte als erwartet, zeigte sich am vergangenen Wochenende. Sowohl gegen den ewigen Rivalen Kaufbeuren auf eigenem Eis, noch zwei Tage später bei den Eisbären Regensburg, konnten die Oberschwaben an die Leistungen zuvor anknüpfen.

Beim Derby gegen Kaufbeuren sahen die 2503 Zuschauer in der CHG Arena ein torloses Startdrittel, das vom typischen taktischen Abwarten geprägt war. Weder die Gäste aus Kaufbeuren, noch die Towerstars gingen zu viel Risiko ein, die Angst vor dem ersten Gegentor war allgegenwärtig. Zur Schlüsselszene des Spiels kam es dann früh im zweiten Spielabschnitt. Julian Eichinger saß bereits auf der Strafbank, als Oliver Granz in der 24. Minute nachfolgte und die Gäste aus Kaufbeuren die doppelte Überzahl durch Jamal Watson eiskalt zum 0:1 nutzten. Wie tief der Stachel bei den Towerstars saß, zeigte sich nur sechs Minuten später. Die Zuordnung passte in der eigenen Zone überhaupt nicht und Max Oswald erhöhte auf 0:2. Als die Gäste drei Minuten vor der zweiten Pause sogar noch auf 0:3 erhöhten, war das Spiel so gut wie gelaufen. Im Schlussabschnitt drängten die Oberschwaben zwar auf den Anschlusstreffer, der kam in der 50. Minute allerdings zu spät. Als die Towerstars die Defensive in der Schlussphase noch mehr aufmachten, nutzte Josh Lewis einen Konter zum 1:4, zugleich der Endstand.



Gegen Kaufbeuren kamen die Towerstars meist einen Schritt zu spät.

Bild: Kim Enderle

Richtig dick kam es dann auch zwei Tage später in Regensburg. Zwar leisteten sich die Oberschwaben den einen oder anderen defensiven Patzer, dennoch stand bis zur 29. Minute ein 4:1 Vorsprung auf der Anzeigentafel. Danach gaben die Towerstars das Spiel aber aus der Hand. Strafzeiten und individuelle Fehler sorgten dafür, dass Regensburg immer mehr Oberwasser bekam und das Spiel komplett drehen konnte. Die zwischenzeitliche 5:4 Führung konnte Robbie Czarnik mit dem 5. Powerplaytreffer im fünften Überzahlspiel zwar noch ausgleichen, die nächste defensive Schwäche folgte aber auf dem Fuß und Regensburg legte auf 6:5 nach. Das 7:5 ins leere Ravensburger Tor besiegelte dann einen komplett gebrauchten Abend.





**Wer E-Paper liest,
ist früher informiert**

Bereits ab 22 Uhr steht Ihnen die Vorabausgabe für den nächsten Tag zu der E-Paper App zur Verfügung.

Nutzen Sie diesen und viele weitere Vorteile des E-Papers – der digitalen 24-Stunden Ihrer gedruckten Zeitung.

schwäbische.de/premium

Lernen Sie das E-Paper kennen:



DIE DEL2 IN ZAHLEN UND FAKTEN

Aktuelle Daten der Hauptrunde, der Teams sowie Spielern

DEL2 ERGEBNISSE

Freitag, 29.09.23	Spieltag 5	Ergeb.
Starb. Rosenheim	Krefeld Pinguine	6:3
EHC Freiburg	Lausitzer Füchse	3:0
Bietigheim Steelers	Eisb. Regensburg	2:4
Dresdner Eislöwen	EV Landshut	2:1
EC Bad Nauheim	Eisp. Crimmitschau	4:3 n.P.
Selber Wölfe	EC Kassel Huskies	1:4
Towerstars	ESV Kaufbeuren	1:4

Sonntag, 01.10.23 Spieltag 6

Krefeld Pinguine	Dresdner Eislöwen	1:3
EC Kassel Huskies	Bietigheim Steelers	8:3
EV Landshut	Selber Wölfe	1:2 n.P.
Lausitzer Füchse	Starb. Rosenheim	5:2
Eisp. Crimmitschau	EHC Freiburg	3:2 n.V.
Eisb. Regensburg	Towerstars	7:5
ESV Kaufbeuren	EC Bad Nauheim	5:4

Dienstag, 03.10.23 Spieltag 7

Dresdner Eislöwen	EC Kassel Huskies	1:4
Towerstars	Selber Wölfe	2:3
EC Bad Nauheim	Lausitzer Füchse	0:4
Starb. Rosenheim	Bietigheim Steelers	4:1
EHC Freiburg	EV Landshut	2:6
ESV Kaufbeuren	Krefeld Pinguine	3:2
Eisb. Regensburg	Eisp. Crimmitschau	2:0

DEL2 ZUSCHAUER – VERGLEICH

Club	Sp	Gesamt	Schnitt
Krefeld Pinguine	3	14.332	4.777
Eisbär. Regensburg	4	14.578	3.645
Starb. Rosenheim	4	14.505	3.626
EC Kassel Huskies	3	10.802	3.601
Selber Wölfe	3	8.031	2.677
EC Bad Nauheim	4	10.677	2.669
Eisp. Crimmitschau	3	7.886	2.629
EV Landshut	3	7.456	2.485
Lausitzer Füchse	3	7.182	2.394
Dresdner Eislöwen	4	9.267	2.317
ESV Kaufbeuren	4	9.098	2.275
Towerstars	4	9.035	2.259
Bietigheim	3	6.401	2.134
EHC Freiburg	4	6.884	1.721

Club	Sp.	S	SOT	SPS	N	NOT	NPS	Tore	Diff.	Punkte
1 EC Kassel Huskies	7	5	0	0	2	0	0	24:15	9	15
2 Dresdner Eislöwen	7	4	1	0	1	1	0	20:16	4	15
3 Eispiraten Crimmitschau	7	3	2	0	1	0	1	23:17	6	14
4 ESV Kaufbeuren	7	4	0	0	2	0	1	23:19	4	13
5 Lausitzer Füchse	7	4	0	0	3	0	0	22:17	5	12
6 Eisbären Regensburg	7	4	0	0	3	0	0	19:15	4	12
7 EV Landshut	7	3	0	0	3	0	1	19:16	3	10
8 Starbulls Rosenheim	7	3	0	0	3	1	0	17:21	-4	10
9 Selber Wölfe	7	2	0	2	3	0	0	15:21	-6	10
10 EHC Freiburg	7	2	1	0	3	1	0	22:24	-2	9
11 Ravensburg Towerstars	7	2	0	0	3	2	0	22:23	-1	8
12 Krefeld Pinguine	7	2	1	0	4	0	0	23:25	-2	8
13 EC Bad Nauheim	7	0	2	1	3	1	0	23:30	-7	7
14 Bietigheim Steelers	7	1	0	0	5	1	0	19:32	-13	4

DEL2 TOWERSTARS STATISTIK

Spieler	Sp	+/-	To	As	Pu	Str
Nick Latta	7	+2	6	4	10	4
Julian Eichinger	7	+4	1	9	10	2
Charlie Sarault	7	+1	1	8	9	2
Sam Herr	7	+1	1	7	8	4
Fabian Dietz	7	-6	5	1	6	4
Robbie Czarnik	7	-5	2	2	4	2
Max Hadrascsek	7	-3	2	0	2	4
Ralf Rollinger	7	-2	1	1	2	0
Matt Alfaro	7	-4	1	1	2	6
Oliver Granz	7	-6	0	2	2	16
Louis Latta	7	0	0	2	2	0
Noah Dunham	6	0	0	1	1	2
Florin Ketterer	7	+3	1	0	1	0
Luigi Calce	7	+1	1	0	1	0
Denis Pfaffengut	7	+2	0	1	1	4
Lukas Mühlbauer	7	-3	0	1	1	6
Tim Gorgenländer	1	0	0	0	0	0
Pawel Dronia	7	-6	0	0	0	0
Tim Sezemsky	7	-6	0	0	0	0
Niklas Hübner	7	-1	0	0	0	4



Stürmer Fabian Dietz

Bild: K. Enderle

DEL2 POWERPLAY – VERGLEICH

Club	Situat	Tore	Quote in %
Towerstars	24	10	41.7
EC Bad Nauheim	22	5	22.7
ESV Kaufbeuren	32	7	21.9
Eisp. Crimmitschau	19	4	21.1
Dresdner Eislöwen	25	5	20.0
Lausitzer Füchse	26	5	19.2
Krefeld Pinguine	18	3	16.7
Selber Wölfe	25	4	16.0
Bietigheim Steelers	25	4	16.0
EC Kassel Huskies	39	6	15.4
Eisb. Regensburg	33	5	15.2
EHC Freiburg	24	3	12.5
EV Landshut	27	3	11.1
Starb. Rosenheim	35	3	8.6

DEL2 TOP-SCORER

Spieler	Club	+/-	To.	Ass.	Pu.
Nick Latta	RVT	+2	6	4	10
Jacob Lagacé	ESV	+4	3	7	10
Julian Eichinger	RVT	+4	1	9	10
Yannik Valenti	ECK	+4	7	2	9
Taylor Vause	ECN	+4	5	4	9
Tim Coffman	ECN	-2	5	4	9
Jon Matsumoto	KEV	-1	3	6	9
Henri Kanninen	EPC	+1	3	6	9
David Rundqvist	DRE	0	2	7	9
Charlie Sarault	RVT	+1	1	8	9
Jack Olin Doremus	SCB	-4	4	4	8
Parker Bowles	FRB	+1	7	1	8
Nick Master	FRB	+1	3	5	8
Abbott Girduckis	EBR	+5	3	5	8
Christ. Fischer	ECN	+2	2	6	8
John Lammers	ESV	-2	2	6	8
Vincent Saponari	EPC	+4	1	7	8
Sam Herr	RVT	+1	1	7	8
Andrew Yogan	EBR	+7	3	4	7
Joel Lowry	ECK	+1	1	6	7
Lane Scheidl	LFV	+6	5	2	7
Johan Porsberger	DRE	+1	3	4	7
Maximilian Faber	ECK	+3	2	5	7
Jake Coughler	LFV	+6	2	5	7
C.J. Stretch	SBR	+1	0	7	7
Ryan Gropp	SCB	-7	3	3	6
Fabian Dietz	RVT	-6	5	1	6
David Stieler	EVL	+3	4	2	6
Corey Trivino	EBR	+4	4	2	6
Tobias Lindberg	EPC	+6	4	2	6



BAUGRUND GESUCHT

Auch Maklerangebote und Abruchobjekte erwünscht.

TEL. 07724 - 180 200 00

... für neuen Lebensraum.
Sprechen Sie uns einfach an!

FUSSENEGGER-IMMOBILIEN.COM

Deutsche Bank

Ihre selbstständigen Finanzberater

In Ravensburg. Für Sie. Vor Ort.

Markus Pöttich
Selbstständiger Finanzberater

Kontakt über:
Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG
Filiale Ravensburg
Marienplatz 37
88212 Ravensburg
Mobil 0174-1877542

GLÜCKSMOMENTE, ABSCHIEDE UND SORGEN

News- und Informationen aus der deutschen und internationalen Eishockeyszene

- Jonas Stettmer, in der letzten Saison Meister-Backup der Towerstars, hat mit einem Shutout im Spiel seiner Lausitzer Füchse bei den Roten Teufeln Bad Nauheim für Glücksmomente bei den Sachsen gesorgt. Der von den Eisbären Berlin verpflichtete und per Förderlizenz für Weißwasser auflaufende Stettmer hat in vier Ligaspielen eine starke Fangquote von 94,89 % und einen Gegentorschritt von nur 1,81 pro Partie.

- Nach drei Jahren auf dem Geschäftsführerposten hat sich Daniel Bucheli bei den Starbulls Rosenheim zurückgezogen. Den Verantwortlichen hat er dies schon frühzeitig mitgeteilt. Der ehemalige Oberliga- und DEL2 Spieler hat mit der Rückkehr „seiner“ Starbulls in die DEL2 den Traum vieler oberbayrischen Fans wahr werden lassen. Für Bucheli geht das „Herzensprojekt“ nun zu Ende. Der 34-jährige will sich erstmal seiner Familie widmen, dem Eishockeysport aber in Zukunft treu bleiben.

- Wer hätte das vor der Saison gedacht, dass nach sieben Spieltagen der Meister, der Vizemeister, ein Halbfinalist und ein DEL Absteiger das Ende der DEL2 Tabelle zieren? Trotz ansprechendem Start in die



Jonas Stettmer spielt mit einer Förderlizenz der Eisbären Berlin für Weißwasser Bild: Andy Chuc

Saison sind Ravensburg, Bad Nauheim und Krefeld am letzten Wochenende nach hinten durchgereicht worden und das mit teils herben und nicht einkalkulierten Niederlagen. Es sieht so aus, als ob die zweite Liga eine komplett ausgeglichene und unberechenbare Einheit ist.

- Frische Eishockeयेuphorie herrscht bei den Kölner Haien. Nach jahrelangem herumdümpeln im hinteren Tabellenbereich ist am Rhein wieder Begeisterung zu spüren. Vor über 18.000 glücklichen Zuschauern holten die Haie gegen die Augsburger Panther einen 1:3 Rückstand auf

und siegten im Penaltyschiessen mit 4:3. Den Adler Mannheim wurden dagegen zu Hause mit einem 0:1 Niederlage gegen die Straubing Tigers die Flügel gestutzt.

- Die Fischtown Pinguins Bremerhaven aus der DEL haben auf den verletzungsbedingten Ausfall ihres Nationaltorhüters Maximilian Franzreb reagiert. Mit Ilya Andryukhov stößt ein bekannter Torhüter zu den Nordseestädtern. In der vergangenen Saison spielte er für den DEL2-Absteiger Heilbronner Falken, zuvor bei den Löwen Frankfurt. Hier verlor er das Finale 2019 gegen die Towerstars. Auch für die Eispiraten Crimmitschau stand er schon im Tor.

- Die Blue Devils Weiden bleiben in der Oberliga Süd nach drei Spieltagen mit neun Punkten alleiniger Spitzenreiter. Der Aufstiegsaspirant fertigte die Memminger Indians mit 8:3 ab. Im sogenannten S-Bahn Duell zwischen den Heilbronn und Aufsteiger Stuttgart Rebels gingen die Falken mit einem 4:1 Sieg vom Eis. Das Derby sahen 2.293 Zuschauer. Stuttgart ist somit mit drei Niederlagen in die Saison gestartet. In der Oberliga Nord liegt das niederländische Team aus Tilburg an der Spitze, punktgleich mit Erfurt. **Markus Helmle**

saikls

Fahrrad Dämpfle GmbH
Ravensburgerstr. 14-18
88074 Meckenbeuren

Fon +49 7542-539118
Mail info@saikls.com
Web saikls.com

SNAPBACK CAP
29,90

HOODIE GRAU
54,90

*im Fanshop & online erhältlich

FANSHOP

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
MI 10 - 13 Uhr • DO & FR 10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr • SA 10 - 13 Uhr

Marktstraße 20 | 88212 Ravensburg | 0751 358017-12
SHOP.TOWERSTARS.DE

CHANCE AUF PUNKTE - KEIN ANLASS FÜR ÜBERMUT

Informationen und Ausblick auf das Wochenende des EV Ravensburg

Nach den beiden schweren Wochenenden gegen Deggendorf und in Selb wird es für die EVR-Junioren zumindest auf dem Papier wieder einfacher. Zu Gast in der CHG-Arena ist am Samstag um 17 Uhr und am Sonntag um 12 Uhr das nach acht Spielen noch punktlose Schlusslicht EHC Klostersee. Sechs Punkte müssen her und würden dem auf Platz sechs abgerutschten EVR auch guttun.

Aber Papier ist gerade im Sport bekanntlich geduldig. Die Grafinger haben in der U 17 der vergangenen Jahre eine starke Rolle gespielt und diese Spieler stehen jetzt in deren U 20. Die Niederlagen hielten sich allesamt in Grenzen und Übermut wäre gegen diesen Gegner sicher fehl am Platze. Nach drei Spielen kann sich die Auftaktbilanz der U 17 sehen lassen: neun Punkte und ein Torverhältnis von + 43.

Am Sonntag um 18.15 Uhr steht in der CHG-Arena das nächste regionale Derby gegen den ESC Kempten auf dem Spielplan. Die Kemptener stehen mit nur zwei Punk-



Rückhalt in der U 15: Goalie David Nidens

Bild: EV Ravensburg

ten am Tabellenende der Vorrundengruppe. Eigentlich sollte der Triumphzug der U 17 weitergehen. Aber auch hier gilt wie bei der U 20: Den Gegner, egal wo er steht, nur nicht auf die leichte Schulter nehmen.

Die U 15 spielt am Samstag um 12 Uhr zu Hause gegen die „Riverkings“ aus Landsberg. Die Landsberger haben ihre

bisherigen beiden Spiele gegen Füssen klar verloren und stehen punktlos auf dem letzten Platz. Beim EVR kann man mit der Leistung in den beiden engen Spielen gegen Kaufbeuren durchaus zufrieden sein. Nur gegen Augsburg hatte man keine Chance. Auch die U 15 sollte gute Chancen auf Punkte haben.

Winfried Leiprecht

Impressum

Herausgeber:

EVR Towerstars GmbH
Marktstraße 20, 88212 Ravensburg
Telefon: 0751 35 90 17 - 0
info@towerstars.de www.towerstars.de
Geschäftsführer: Raphael Kapzan, Daniel Heinrizi

Produktion:

Redaktion, Layout und Produktion:
Pressestelle Ravensburg Towerstars
Verantwortlich: Frank Enderle

Redaktionelle Mitarbeit:

Markus Helmle, Winfried Leiprecht
Fotos: Kim Enderle, weitere namentlich
gekennzeichnete Fotografen der DEL2

Anzeigenvermarktung:

Raphael Kapzan
Tel. 0751 - 35 90 17 - 0
info@towerstars.de

Druck:

Druckzentrum Südwest GmbH
Villingen-Schwenningen
in Kooperation mit der Schwäbischen Zeitung.

radius
für deine Gesundheit

Physiotherapie
für Spitzensportler
und für dich!

Wir freuen uns
auf die neue
Saison mit euch!

www.radius-ravensburg.de